



GESUNDHEIT & PFLEGE  
KOMPETENZZENTRUM

# Fortbildungen für Betreuungskräfte

## Jahresprogramm 2018 Stand April 18

Pflichtfortbildungen nach § 53c SGB XI:

Richtlinien zur Qualifikation und zu den Aufgaben zusätzlicher Betreuungskräfte



### Kompetenzzentrum Gesundheit & Pflege

### Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH Forchheim

Konrad-Ott-Str 2  
91301 Forchheim

### Claudia Brüggmann

Tel.: 09191 3205 -19

Fax: 09191 3205 -14

E-Mail: [claudia.brueggmann@bbw.de](mailto:claudia.brueggmann@bbw.de)

Voller Stolz präsentieren wir Ihnen unser neues Extra-Programm für die zusätzlichen Betreuungskräfte. So werden wir der großen Nachfrage nach unseren Angeboten gerecht, die auch dadurch noch steigt, dass durch das Pflegestärkungsgesetz von 2015 die zusätzlichen Betreuungsangebote ausgeweitet und verpflichtend wurden.

Schnuppern Sie gerne hinein in unser Programm - eine gute Mischung aus bewährten und neuen Themen.

Gerne bieten wir die zweitägigen Pflichtfortbildungen als **Inhouse-Angebot in Ihrer Einrichtung** an. Dabei können Sie auch verschiedene Themen und Trainer kombinieren, ganz nach Ihrem Bedarf. Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung - Wir beraten Sie gerne!

## Unser Seminarangebot

---

### 1. Wahrnehmungsförderung in der Einzel- und Gruppenaktivierung

Wahrnehmung ist elementar, um aktiv am Leben teilhaben zu können, Wahrnehmung aktiviert Hirnareale, führt so zu Erkennen und kognitiven Prozessen und schafft soziales Miteinander. Die Fähigkeit, sich nicht „spüren“ zu können, kann zum Beispiel bei Demenzerkrankungen verloren gehen. Nicht selten führt dieser Verlust zu herausforderndem Verhalten. Für Betreuungskräfte ist es wichtig, Methoden der Stimulierung aller Wahrnehmungsebenen zu kennen und gezielt einsetzen zu können.

In der Schulung zeigen wir Ihnen, die Folgen eingeschränkter Wahrnehmung auf und wie Sie durch den Einsatz verschiedener Methoden und Materialien wahrnehmungsfördernde Beschäftigungseinheiten planen und durchführen können

#### Inhalte

- Bedeutung der Wahrnehmung
- Wahrnehmungseinschränkungen durch Alter und Krankheiten
- Aktivierung aller acht Sinne
- Nonverbale Kommunikation
- Nutzung verschiedener Elemente aus basaler Stimulation, mobilem Snoezelen, Klang und Musik
- Dokumentation
- Reflexion der Praxis

**Termin: 13./14. Juli 2018, 8:30 – 15:30 Uhr**

**Trainerin: Andrea Stegmeyer**

## 2. Kultursensible Betreuungsarbeit in der Altenpflege

Die heterogene Zusammensetzung der Bewohner\* in den Einrichtungen hinsichtlich Nationalität, Sprache, Heimatland, Religion, Geschlecht, Krankheiten u.a. sind eine große Herausforderung für die individuelle Betreuung. Es gilt Sprachbarrieren zu überwinden, Unterschiede in den Erklärungsmustern für Gesundheit und Krankheit in verschiedenen Kulturen zu verstehen. Auch das Betreuungsverständnis und die damit verbundenen Ziele können unterschiedlich sein, ebenso wie das Verhalten. Beachtung finden dabei eigene Stereotypisierungen und Vorurteile, Werte und Ziele. Die Chancen, die sich durch eine kultursensible Betreuungsarbeit ergeben, können alle Bewohner und Betreuungskräfte bereichern.

Der persönliche Zugang zu den Bewohnern ist für die Arbeit der Betreuungskräfte enorm wichtig. Eine Hilfe ist dabei, die spezifischen Ressourcen und Haltungen, die Menschen mit Migrationshintergrund mitbringen, zu kennen und zu verstehen. Kulturspezifisches Verständnis von Krankheiten, die Bedeutung von Familie, Religion und Herkunft sind Voraussetzungen für das Gelingen einer kultursensiblen Betreuungsarbeit..

### Inhalte

- Zahlen, Fakten, Hintergründe
- Lebenslagen älterer Migranten
- Migration, Gesundheit und Pflegebedürftigkeit
- Voraussetzungen und Herausforderungen
- Kultursensible Betreuung in allen Phasen des Betreuungsprozesses
- Hilfsmittel
- Best-Practice-Beispiele und Reflexion der Praxis
- Die Vielfalt der Kulturen in der Pflege wertschätzen und bewahren

**Termin: 07./08. Juni 2018, 8:30 – 15:30 Uhr**

**Trainerin: Elisabeth Stock**

*\* Für die bessere Lesbarkeit verwenden wir in diesem Programm in der Regel nur die männliche Form, gemeint sind damit aber immer alle Geschlechter.*

## 3. Begleitung am Lebensende

Die multidimensionalen Probleme betagter und dementiell erkrankter Menschen am Lebensende erfordern eine spezielle palliative Schulung der Betreuungskräfte.

Die Betreuungsarbeit benötigt als Grundlage einen bedürfnisorientierten und individuellen Fokus, der das Wohlbefinden aller Beteiligten steigert. In diesem Seminar erwirbt die Betreuungskraft Wissen über palliative Grundsätze und über Unterstützungsmöglichkeiten in allen Bereichen der Sterbebegleitung.

Die palliative Schulung hilft den Betreuungskräften auch, die eigenen Trauergefühle zu verarbeiten und wirkt somit präventiv auch gegen Burnout.

**Inhalte:**

- Wissen zu spezifischen Bedürfnissen eines sterbenden Menschen
- Rechtliche und soziale Themen im Zusammenhang mit Sterben und Tod
- Hilfreiche Kommunikationsstrategien
- Grundbegriffe der Medizinethik
- Sterbe- und Trauerphasen
- Physische Veränderungen kurz vor Eintritt des Todes und nicht-medikamentöse Interventionen
- Burnoutprävention

**Termin: 06./07. September 2018, 8:30 – 15:30 Uhr**

**Trainerin: Andrea Stegmeyer**

#### **4. Biografiearbeit – Zeitgeschehen 1945-1965**

Unsere Aufgabe ist es, zu den Menschen, die wir begleiten, eine tragfähige Beziehung aufzubauen, sie zu fördern, ihnen dabei zu helfen, den aktuellen Lebensabschnitt zu bewältigen und das Leben in einen sinnvollen Kontext zu bringen.

Diese Fortbildung ist eine Einladung zu einem Spaziergang in eine andere Zeit. Jeder bringt seine eigene Geschichte mit. Diese können wir nutzen, um zu den Bewohnern einen persönlichen Zugang zu bekommen. Deshalb lernen Sie, wie Sie vorgehen können, um mehr über die Vergangenheit der Bewohner zu erfahren. Sie erhalten einen umfassenden Einblick in das Zeitkolorit von 1945-65 und können so kompetent und einfühlsam Erinnerungen anstoßen und einordnen. Damit können Sie die persönliche Beziehung vertiefen und eine positive Atmosphäre schaffen.

**Inhalte:**

- Grundgedanken zur Biografiearbeit und Bedeutung des Zeitgeschehens
- Ziele der Biografiearbeit
- Geschichtliche Ereignisse: Starportraits - Kino und TV-Highlights – Schlagzeilen
- Methoden der Umsetzung
- Beispiele kognitiver Aktivierungsrunden
- Sitztänze zu Ohrwürmern der Zeit
- Reflexion der Praxis

**Termin: 11./12. Oktober 2018, Uhrzeit: 8:30 – 15:30 Uhr**

**Trainerin: Irene Oppel**

## Neu im Programm: Woche der Betreuungsarbeit: 5 Tage - 5 Themen

2018 werden seit 10 Jahren Betreuungskräfte qualifiziert. Dieses Jubiläum nehmen wir gerne zum Anlass, den wertvollen Beitrag von Betreuungskräften in der Altenarbeit mit einem besonderen Projekt zu würdigen. In der **"Woche der Betreuungsarbeit"** bieten wir Ihnen fünf Fortbildungstage zu fünf selten angebotenen, spannenden Themen.

Sie suchen sich einen oder mehrere Tage aus und kombinieren ganz nach Ihren Interessen.

**Kosten:** Ein Seminartag kostet € 100,00, jeder weitere Tag € 95,00.

### Advent und Weihnachten im Heim gestalten

„**Alle Jahre wieder...**“ fragen sich Betreuungskräfte wie sie die „stade Zeit“ angemessen begehen können. Zwischen Traditionen, die weiter gepflegt werden sollen und neuen Ideen suchen sich Einrichtungen ihren Weg durch die Vorweihnachtszeit.

#### Inhalte:

- Ideen für Advents- und Weihnachtsfeiern
- 10-Minuten-Aktivierungen im Advent
- Geschenke, Dekoration, Rezepte
- Gedächtnistraining und Gesprächsanlässe

**Termin: 12. November 2018, 8:30 – 15:30 Uhr**

**Trainerin: Claudia Brüggemann**

### Märchen bei Demenz einsetzen

„**Es war einmal...**“, alle kennen diesen Satzanfang. Märchen sind fest im Langzeitgedächtnis verankert. Sie wecken kognitive Ressourcen, verbinden alte Menschen, Angehörige und Betreuer. Das Erzählen dieser Geschichten regt zum Gespräch an und wärmt Herz und Seele.

In der Fortbildung lernen Sie, welche Märchen positive Effekte haben und wie man sie einsetzen kann, denn Märchen sind eben nicht nur etwas für Kinder.

#### Inhalte:

- Einsatz von Märchen in der Einzel- und Gruppenbetreuung
- Märchen und Demenz, der Tod im Märchen

**Termin: 13. November 2018, 8:30 – 15:30 Uhr**

**Trainerin: Barbara Maikranz**

## Tief Durchatmen! Atemarbeit für mich und andere

Atem ist Leben und eine der wesentlichsten Grundfunktionen des Körpers. Jeder Reiz verändert die Art und Weise zu atmen. Unter ungünstiger Atmung leidet auf Dauer der gesamte Organismus.

In der Fortbildung ermutigen wir uns und die Bewohner, in den eigenen Atemrhythmus zu kommen, um uns wieder besser und leistungsfähiger zu fühlen. Körperhaltung, Stoffwechsel und Verdauung verbessern sich, seelische Anspannungen lösen sich. So kommen wir zu mehr innerer Kraft, Ruhe und Ausgeglichenheit

### Inhalte:

- Atemtherapie nach Ilse Middendorf
- Einsatzmöglichkeiten von Atemarbeit
- Selbsterfahrung und Entspannung
- praktische Atemarbeit, Reflexion der Praxis

**Termin: 14. November 2018, 8:30 – 15:30 Uhr**

**Trainerin: Christiane Heiberger**

## Humor in Pflege und Betreuung

Mit Humor geht's allen besser! Ein humorvoller Umgang miteinander ist im Arbeitsalltag entlastend und gut für das Arbeitsklima. Humor ist ein wesentlicher Stresskiller und stärkt die Resilienz.

Wie können wir Humor bei uns selbst fördern und den Patienten vermitteln?

Wir machen Ihnen Mut, humoristische Werkzeuge und Ideen einzusetzen, auch in der Begegnung mit Menschen, die nicht so gerne an Gruppen teilnehmen.

### Inhalte:

- Wirkweise von Humor
- Impulse und Ideen aus dem humoristischen Repertoire

**Termin: 15. November 2018, 8:30 – 15:30 Uhr**

**Trainer: Christiane Weindorfer und Nico Kosian**

## Grips-Gymnastik und Bewegungsspiele

Schon einfache Bewegungsübungen bewirken eine effektive Vernetzung der beiden Gehirnhälften und führen so zur Verbesserung der Koordinationsfähigkeit und der Gedächtnisleistung. Die Arbeitsweise des Gehirns und entsprechende Aktivierungsmöglichkeiten stehen im Mittelpunkt dieses Seminars. Sie lernen Übungen und Spiele für verschiedene Zielgruppen kennen.

### Inhalte:

- Neurologische Grundlagen der Grips-Gymnastik
- Sitztänze zu bekannten Schlagermelodien und meditative Sitztänze
- Heitere Bewegungsspiele

**Termin: 16. November 2018, 8:30 – 15:30 Uhr**

**Trainerin: Irene Oppel**

## Anmeldung

bbw Bamberg/Forchheim, Frau Brüggmann, Konrad-Ott-Straße 2, 91301 Forchheim  
Tel.: 09191 3205-19, Fax 09191 3205-14, E-Mail: [claudia.brueggmann@bbw.de](mailto:claudia.brueggmann@bbw.de)

Teilnehmer

Name, Vorname

Straße,

PLZ, Ort

Telefon

Einrichtung (Stempel)

Einrichtung

Ansprechpartner mit Funktion

Straße

PLZ, Ort

E-Mail

Lehrgangsgebühren:

**195,00 € für 2 Seminartage** inklusive Unterlagen, Zertifikat, Kalt- & Warmgetränken und einem Mittagsimbiss.

Rechnungsstellung an:

Privatadresse

Einrichtung

### Anmeldung zur Fortbildung

- |  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| <b>1. Wahrnehmungsförderung einzeln und in Gruppen</b>       | <input type="checkbox"/> 13./14.07.18 |
| <b>2. Kultursensible Betreuungsarbeit in der Altenpflege</b> | <input type="checkbox"/> 07./08.06.18 |
| <b>3. Begleitung am Lebensende</b>                           | <input type="checkbox"/> 06./07.09.18 |
| <b>4. Biografiearbeit – Zeitgeschehen 1945-1965</b>          | <input type="checkbox"/> 11./12.10.18 |
| <b>5. Advent und Weihnachten im Heim gestalten</b>           | <input type="checkbox"/> 12.11.2018   |
| <b>6. Märchen bei Demenz einsetzen</b>                       | <input type="checkbox"/> 13.11.2018   |
| <b>7. Tief Durchatmen! Atemarbeit für mich und andere</b>    | <input type="checkbox"/> 14.11.2018   |
| <b>8. Humor in Pflege und Betreuung</b>                      | <input type="checkbox"/> 15.11.2018   |
| <b>9. Grips-Gymnastik und Bewegungsspiele</b>                | <input type="checkbox"/> 16.11.2018   |

Teilnahmebedingungen:

- 1) Diese Anmeldung wird erst nach Bestätigung durch das bbw für beide Teile verbindlich. Die Seminargebühren werden mit Zugang einer Rechnung fällig.
- 2) Das bbw hat das Recht, bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl Veranstaltungen abzusagen.
- 3) Die Interessenten/innen stimmen der Verarbeitung personenbezogener Daten durch das bbw im Rahmen der Zweckbestimmung der Anmeldung und des Vertragsverhältnisses für einen bbw-Lehrgang zu.
- 4) Es gelten unsere AGB. Diese finden Sie unter [www.bbwbz-seminare.de](http://www.bbwbz-seminare.de). Beachten Sie hier insbesondere die Kosten bei Rücktritt von der Anmeldung!

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_, Datum \_\_\_\_\_, Unterschrift \_\_\_\_\_